

*6. Plattform Gesundheit des IKK e.V.*  
Patienten (ohne) Rechte?

---

# Patientenrechte aus ethischem Gesichtspunkt

PD Dr. phil. Alfred Simon

*Akademie für Ethik in der Medizin e.V., Göttingen*

# Patienten (ohne) Rechte?

---

## Bisherige Situation

- ❑ Patienten haben Rechte!
- ❑ Verstreute oder per Richterrecht getroffene Vorgaben (→ Patientencharta)
- ❑ Fehlende Transparenz und Rechtssicherheit

↪ *Patientenrechtegesetz:*  
Patienten sollen ihre wichtigsten Rechte selbst im Gesetz nachlesen können!

# Patientenrechtegesetz

---

„Behandlungsvertrag“ (§§ 630a - 630h BGB)

- Informations- und Aufklärungspflichten
- Wirksame Einwilligung
- Dokumentation und Einsicht in Krankenakte
- Umkehr der Beweislast bei groben Behandlungsfehlern

# Patientenrechtegesetz

---

## Weiter Regelungen

- Rechte gegenüber Krankenkassen
- Förderung der Fehlervermeidungskultur
- Patientenbeteiligung und -information

# Patientenrechtegesetz

---

## Kritik

- Notwendigkeit des Gesetzes?
- Beweislastumkehr nicht nur bei groben Behandlungsfehlern
- Anspruch auf Patientenbrief
- Einrichtung eines Entschädigungsfonds
- Regelungen zu IGeL-Leistungen

# Arzt-Patient-Verhältnis

---

## Mögliche Bedenken gegen Kodifizierung

- Weitere Verrechtlichung?
- Entwicklung hin zur Defensivmedizin?
- Mehr Bürokratie zu Lasten der Patientenversorgung?
- Einschränkung der Therapiefreiheit?

# Arzt-Patient-Verhältnis

---

	<b>Paternalist. Modell</b>	<b>Partnerschaftl. Modell</b>	<b>Vertrags- bzw. Kundenmodell</b>
Autonomie des Patienten	0	+	++
Arztrolle	Hüter	Partner	Dienstleister
Informationsaustausch	Arzt an Patient	Patient an Arzt Arzt an Patient	Patient an Arzt Arzt an Patient, wenn eingefordert
Entscheidung	Arzt	Arzt + Patient	Patient

# Arzt-Patient-Verhältnis

---

## Grundlagen

- Vorrang des partnerschaftlichen Modells
- Problem: asymmetrische Ausgangssituation
- „Mündiger Patient“ als Ziel!



### *Vertrauen*

in die fachliche Qualifikation und die moralische Integrität des Arztes

# Arzt-Patient-Beziehung

---

Dieses Vertrauen ist

- nicht in der Person des Arztes,
- sondern in der Zugehörigkeit des Arztes zu seiner Profession begründet



rollengebundenes, antizipatorisches Vertrauen



Garanten: *Ethos* und *Freiheit* des Arztes

# Ärztliches Ethos

---

## Ärztliche Grundhaltungen

- Handeln zum Wohl des Patienten
- Bemühen um Schadensvermeidung
- Respektieren des Patientenwillens
- Gleichbehandlung von Patienten
- Vertraulichkeit
- ...

# Ärztliche Berufsfreiheit

---

## Verschiedene Bedeutungen

- Äußere Freiheit
  - wirtschaftliche Selbständigkeit
- Freiheit des Berufsstandes
  - ärztliche Selbstverwaltung
- Innere Freiheit
  - Therapiefreiheit

# Ärztliche Berufsfreiheit

---

## Freiheit des Arztes

- Keine Freiheit um ihrer selbst willen
- Sondern: funktionale Freiheit
- ↪ Soll dem Arzt ermöglichen, die Besonderheiten des Einzelfalls zu berücksichtigen

# Arzt-Patient-Verhältnis

---

## Mögliche Bedenken gegen Kodifizierung

- Weitere Verrechtlichung?
- Entwicklung hin zur Defensivmedizin?
- Mehr Bürokratie zu Lasten der Patientenversorgung?
- Einschränkung der Therapiefreiheit?

# Fazit

---

## Patientenrechtegesetz

- Kann vertrauensvolle Beziehung zwischen Arzt und Patient nicht ersetzen
- Sollte durch Klärung der Rechte und Pflichten zur Stärkung dieser Beziehung beitragen
- Sollte Regelungen vorsehen für den Fall, dass es Probleme in dieser Beziehung gibt
- Sollte Maß und Übersicht wahren

# Kontaktadresse

---



## **PD Dr. Alfred Simon**

Geschäftsstelle der Akademie  
für Ethik in der Medizin e. V.

Humboldtallee 36  
D-37073 Göttingen

Tel. +49 (0)551 / 39-9680

E-Mail: [simon@aem-online.de](mailto:simon@aem-online.de)

Internet: [www.aem-online.de](http://www.aem-online.de)